

Ultraläufer

Klausdorf/vpb/pm. Beim Ziel- einlauf nach ihrer 46. Etappe von Greifswald nach Klausdorf, wurden die beiden Extremläufer Heinz Jäckel und Gerhard Albert durch den Bürgermeister Thomas Reichenbach und vielen Bürgern der Gemeinde Klausdorf am 20. Mai unter Applaus, Jubel und bei Sonnenschein am Vorpommernhus empfangen.

Heinz Jäckel und Gerhardt Albert laufen seit dem 4. April entlang der Deutschen Grenze. Sie werden von ihren beiden Ehefrauen Karin Jäckel und Marianne Albert mit einem Wohnmobil und PKW begleitet, betreut, versorgt und verwöhnt. Heinz und Gerhard wollen in 74 Etappen Deutschland umrunden und bis zum 17. Juni ganze 4.282 km zurücklegen. Die Männer laufen für Kinder, Kinder wie Lea und Rebecca, beide Kinder leiden unter einem Down-Syndrom und sollen mit einer Delphin-Therapie behandelt werden. Gerhard und Heinz laufen für erkrankte Kinder mit einer Fanconi-Anämie, einer seltenen Knochenmarkserkrankung, sie laufen für den »Deutschen Kinderschutzbund e.V.«, für Kinder, für eine Lobby für Kinder und ernteten dafür viel Applaus durch die Menschen am Vorpommernhus.

Weitere Informationen zu den Ultraläufern unter www.funrunner-hennef.de und www.gerhard-ultra.de.